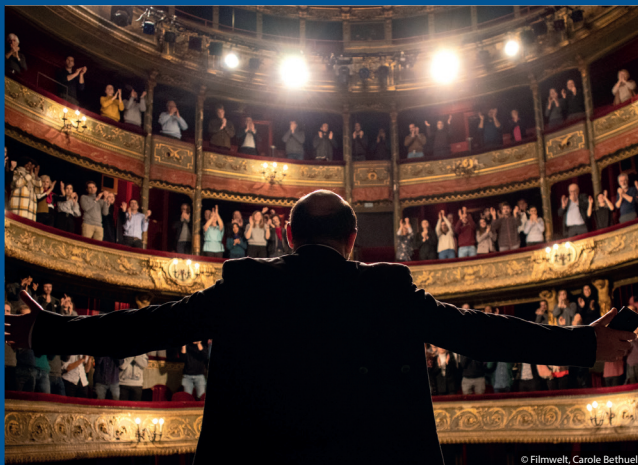


PROGRAMM 6 | 2023

Murnau FILMTHEATER

Murnaustraße 6 | 65189 Wiesbaden | gegenüber Kulturzentrum Schlachthof



© Filmwelt, Carole Bethuel

EIN TRIUMPH (FR 2020)

KINO

Kennzeichen D

Cinema extreme

Film trifft Buch

Schlachthof-Film des Monats

Volker Schlöndorff. Von Wiesbaden
in die Welt

125. Geburtstag Arthur Robison

Meeting of Styles

Frauenstimmen

Theater im Film

Seniorenwoche

Komödien international

Wiesbadener | Architektur | Film | Tage

F.W. Murnau

MURNAU STIFTUNG

Editorial

Verehrtes Publikum,

im Juni präsentieren wir neben aktuellen Produktionen und historischen Spielfilmen, gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartner*innen, spannende Veranstaltungen.

Am 2. Juni setzen wir unsere Reihe *Film trifft Buch* mit einem Abend zu Erich Maria Remarque fort. Der Schriftsteller Edgar Rai liest aus seiner Romanbiografie „Ascona“ über Remarque. Im Anschluss läuft die Neuverfilmung von *IM WESTEN NICHTS NEUES*.

Im Juni gibt es den 150. *Schlachthof-Film des Monats* zu sehen. Gemeinsam mit dem Kulturzentrum Schlachthof zeigen wir bereits seit 2011 Filme zum Thema Musik. Anlässlich des Jubiläums präsentieren wir den David Bowie-Film *MOONAGE DAYDREAM*.

Seit über 25 Jahren treffen sich Graffiti-Künstler*innen aus aller Welt im Rahmen des Festivals *Meeting of Styles* in Wiesbaden. Wir zeigen begleitend am 14. Juni den Dokumentarfilm *MARTHA: A PICTURE STORY* über die Fotografin Martha Cooper.

Gemeinsam mit dem Soroptimist International Club Wiesbaden präsentieren wir *MEINE STUNDEN MIT LEO*. Ein umwerfendes Kammerstück über Sex, Lügen und Einsamkeit mit der zweifachen Oscar-Preisträgerin Emma Thomson. Bei einer Spende von 5€ für ein Projekt des SI Clubs, gibt es am 15. Juni ein Glas Sekt dazu!

Ein TRIUMPH gibt es am 21. Juni in einer Sondervorstellung mit anschließendem Gespräch mit Verantwortlichen von *Die Werft* zu sehen. Die französische Komödie läuft in unserer neuen Reihe *Theater im Film*, die wir seit April 2023 mit den Theaterfreunden Wiesbaden veranstalten.

Die Dokumentationen *PRECISE POETRY – LINA BO BARDI'S ARCHITECTURE* mit Einführung und *EILEEN GRAY – EINLADUNG ZUR REISE* mit Regiegespräch präsentieren wir im Rahmen der *Wiesbadener | Architektur | Film | Tage* in Kooperation mit dem WAZ – Wiesbadener Architekturzentrum e.V.. Weitere Filme zeigt die Caligari FilmBühne.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christiane von Wahlert, Vorstand
Sebastian Schnurr, Programmgestaltung
und das Team der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

Das Juni-Programm im Kino3

ARCHIPELAGO (Regie: Joanna Hogg, GB 2010)
HYÄNEN (Regie: Djibril Diop Mambéty, SN 1992)
RASHOMON – DAS LUSTWÄLDCHEN (Regie: Akira Kurosawa, JP 1950)
DIE VERACHTUNG (Regie: Jean-Luc Godard, FR/IT 1963)
Kurzfilmprogramm für Kinder „**MO&FRIESE MACHEN FERIE**“

Hier geht's zum digitalen Kinosaal des Murnau-Filmtheaters und der Caligari FilmBühne: <https://kino3wiesbaden.cinemalovers.de/>



© Christian Schulz / Schramm Film

ROTER HIMMEL (DE 2023)



© Reiner Bajer

IM WESTEN NICHTS NEUES (DE/US/GB 2022)

Kennzeichen D

Do 1.6. 17.30 DF

ROTER HIMMEL

Sa 3.6. 17.30 DF

Regie: Christian Petzold, DE 2023, 103 min, DCP, DF, FSK: ab 12, mit Thomas Schubert, Paula Beer, Langston Uibel

So 4.6. 19.00 DF

Ein Sommer an der Ostsee. In einem abgelegenen Ferienhaus treffen vier junge Menschen aufeinander: Leon und Felix, Freunde seit Kindertagen, Nadja, die als Saisonkraft im Küstendorf jobbt, und Devid, der Rettungsschwimmer. Die schöne gemeinsame Zeit ist aber nicht von Dauer, da heftige Waldbrände um sie herum eintreten. Nach und nach werden sie von den Flammen eingekesselt. Doch die Hoffnung stirbt zuletzt... Der neue Film von Christian Petzold wurde im Wettbewerb der diesjährigen Berlinale mit dem Silbernen Bären – Großer Preis der Jury ausgezeichnet.

„Flirrendes Schicksalsdrama – schlichtweg einer der besten Filme des Jahres“ (*Cinema*)

Cinema extreme

Do 1.6. 20.15 OmU

INFINITY POOL

Sa 3.6. 20.15 DF

Regie: Brandon Cronenberg, CA/FR/HU 2022, 119 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 18, mit Alexander Skarsgård, Mia Goth, Cleopatra Coleman

Wiesbadener Erstaufführung: James und Em genießen in dem abgelegenen Luxus-Inselresort La Tolqa ihren perfekten Urlaub. Doch unter der Leitung der verführerischen und geheimnisvollen Gabi wagen sie sich aus dem Resortgelände heraus und finden sich in einer Kultur voller Gewalt, Hedonismus und unsagbarem Horror wieder... Wir zeigen den Film in der komplett unzensurierten Fassung – nichts für zarte Gemüter!

„Der wohl abgefückteste Selbstfindungstrip, der jemals seinen Weg auf die Kinoleinwand gefunden hat!“ (*filmstarts.de*)

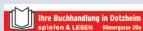
Film trifft Buch

Fr 2.6. 19.00

Ein Abend zu Erich Maria Remarque

Eintrittspreis für Lesung und Film: 12€/11€ ermäßigt

In Kooperation mit



Lesung

Anlässlich des 125. Geburtstags von Erich Maria Remarque (*1898 in Osnabrück; †1970 in Locarno) ist der Schriftsteller Edgar Rai zu Gast und wird aus seinem Buch „Ascona“ (erschienen 2021) lesen, eine Romanbiografie über Remarque und dessen Jahre im Schweizer Exil.





Quelle: Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

KARNEVAL DER LIEBE (DE 1943)



© 2022 Universal Pictures International Germany GmbH

MOONAGE DAYDREAM (US 2022)

Filmvorführung

Filmbeginn

IM WESTEN NICHTS NEUES

ca. 20.00 DF

Regie: Edward Berger, DE/US/GB 2022, 148 min, DCP, DF, FSK: ab 16, mit Felix Kammerer, Albrecht Schuch, Aaron Hilmer

Bei dem Kriegsdrama handelt es sich um die erste deutsche Verfilmung des gleichnamigen Romans von Erich Maria Remarque aus dem Jahr 1929. Im Rahmen der Oscarverleihung 2023 wurde der Film in vier Kategorien ausgezeichnet (u.a. als Bester internationaler Film).

Ehe und andere Katastrophen

So 4.6. 16.30

KARNEVAL DER LIEBE

Mi 7.6. 18.00

Regie: Paul Martin, DE 1943, 90 min, DCP, FSK: ab 6, mit Johannes Heesters, Dora Komar, Hans Moser

Ausgerechnet am Tag seiner zweiten Hochzeit trifft der Revuestar Peter auf seine Exfrau Marina, die ebenfalls erfolgreich als Sängerin arbeitet. Schnell wird klar, dass beide noch Gefühle füreinander haben...

„Leichterzichtiges Revuelustspiel, in dem Heesters in gewohnt eleganter Manier den Frack trägt und Schlager zu Gehör bringt.“ (*Lexikon des internationalen Films*)

Filmklassiker am Nachmittag

Mi 7.6. 15.30

APRIL, APRIL!

So 11.6. 16.30

Regie: Detlef Sierck, DE 1935, 81 min, DCP, FSK: ungeprüft, mit Carola Höhn, Albrecht Schoenhals, Erhard Siedel

Einführung am 7.6.: Filmrestaurator Torgil Trumpler, **Eintritt:** 5€

In Kooperation mit

Seniorenbeirat



Diese Verwechslungskomödie voller scharfer Dialoge und witziger Pointen ist Detlef Siercks Langfilmdebüt! Dem reichen Nudelfabrikanten Julius Lampe ist sein Erfolg zu Kopf gestiegen. Freund Finke ärgert sich schon lange über des Fabrikanten Angereberei und will ihm einen Denkkzettel verpassen...

Schlachthof-Film des Monats

MOONAGE DAYDREAM

Regie: Brett Morgen, US 2022, 140 min, DCP, OmU, FSK: ab 12

ANVIL – DIE GESCHICHTE EINER FREUNDSCHAFT war am 14.1.2011 der erste Schlachthof-Film des Monats. Und nun sind wir bei 150 Filmen! Zum Jubiläum zeigen wir mit MOONAGE DAYDREAM einen Film, den man auf der großen Leinwand sehen muss.

Do 8.6. 17.00 OmU

Fr 9.6. 20.15 OmU

So 11.6. 19.00 OmU



© 2020 Alemode Film



© 2023 Sternberg Films

UND MORGEN DIE GANZE WELT (DE/FR 2020)

4 TAGE BIS ZUR EWIGKEIT (DE 2021)

In Kooperation mit



„Brett Morgen schöpft für **MOONAGE DAYDREAM** aus dem reichen Fundus von David Bowies Nachlass und umgeht dabei mit seiner kollagenhaften Annäherung die Fallstricke einer konventionellen biographischen Dokumentation. Eine immer mitreißende, fantastisch geschnittene Hommage, gekrönt von der grandiosen Musik David Bowies.“ (*filmstarts.de*)

175 Jahre Paulskirche: Unsere Demokratie – Deine Freiheit

Do 8.6. 20.15 DF

UND MORGEN DIE GANZE WELT

Regie: Julia von Heinz, DE/FR 2020, 111 min, DCP, DF, FSK: ab 12, mit Mala Emde, Noah Saavedra, Tonio Schneider

In Kooperation mit



Luisa ist 20 Jahre alt, stammt aus gutem Haus und studiert Jura im ersten Semester. Alarmiert vom Rechtsruck im Land und der zunehmenden Beliebtheit populistischer Parteien, schließt sie sich zwei jungen Männern an, für die auch Gewalt ein legitimes Mittel ist, um Widerstand zu leisten...

„Julia von Heinz hat, autobiografisch inspiriert, mit einer großartigen Mala Emde in der Hauptrolle den politisch wichtigsten Film der letzten Jahre gedreht, der nie einen Zweifel daran lässt, dass die Gewalt von den Rechten ausgeht.“ (*epd-film*)

Kennzeichen D

Fr 9.6. 17.30 DF

4 TAGE BIS ZUR EWIGKEIT

Sa 10.6. 20.15 DF

Regie: Simon Pilarski, Konstantin Korenchuk, DE 2021, 108 min, DCP, DF, FSK: ab 16, mit Lea van Acken, Eric Kabongo, André Hennicke

sensor-Film des Monats



19. Jahrhundert im Mittelrheintal: Die 17-jährige Idilia wacht schwer verletzt und ohne Erinnerungen inmitten einer düsteren Burgruine auf. Nur ihr Tagebuch kann ihr dabei helfen, ihre Vergangenheit zu entschlüsseln. Es offenbart eine heimliche Romanze mit dem abessinischen Schausteller Caven, der für Idilias Verlobten Franz Hagerberg auf dessen Völkerschau arbeiten muss. Der Überlebenskampf der jungen Frau und ihre langsam zurückkehrende Erinnerung lassen Realität und Fantasie verschwimmen...

Filmproduzent, Regisseur und Drehbuchautor Simon Pilarski ist gebürtiger Wiesbadener. Gemeinsam mit Konstantin Korenchuk realisierte er **4 TAGE BIS ZUR EWIGKEIT**, der auf der Sage der Idilia Dubb basiert.



Quelle: DFF - Deutsches Filminstitut & Filmmuseum

HOMO FABER (DE/FR/GR 1991)



Quelle: Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

DER GASMANN (DE 1941)

Volker Schlöndorff. Von Wiesbaden in die Welt

Sa 10.6. 17.15 DF

HOMO FABER

Regie: Volker Schlöndorff, DE/FR/GR 1991, 117 min, 35mm, DF, FSK: ab 12, mit Sam Shepard, Julie Delpy, Barbara Sukowa

In Kooperation mit



Die Notlandung einer Propellermaschine setzt eine Kette von Ereignissen in Gang, die Walter Fabers nach rationalen Grundsätzen eingerichtetes Leben ins Wanken bringen werden.

An der Verfilmung des Romans von Max Frisch, mit dem Schlöndorff eine lange und innige Freundschaft verband, nahm der Schweizer Schriftsteller regen Anteil.



125. Geburtstag Arthur Robison

Mi 14.6. 15.00

DES JUNGEN DESSAUERS GROSSE LIEBE

So 18.6. 16.30

Regie: Arthur Robison, DE 1933, 95 min, 35mm, FSK: ab 6, mit Willy Fritsch, Trude Marlen, Alexander Engel

Autor und Regisseur Arthur Robison (*1883 in Chicago; †1935 in Berlin) realisierte in seiner Karriere 21 Filme. Gemeinsam mit Kameramann Fritz Arno Wagner und Filmausstatter Albin Grau schuf er 1923 das Kammerspiel *SCHATTEN*, heute ein Klassiker des filmischen Expressionismus. Nach diesem Erfolg wurde er von der Ufa engagiert und konzentrierte sich fortan auf Unterhaltungsfilm nach dem Vorbild der US-amerikanischen Filmindustrie.

Fürst Leopold von Anhalt-Dessau ist seit seiner Jugend in die Apothekerstochter Anneliese verliebt und will sie heiraten. Doch seine Mutter möchte den jungen Fürsten nur standesgemäß verheiraten.

Das Murnau-Gästebuch

Mi 14.6. 17.30

DER GASMANN

Mi 21.6. 15.30

Regie: Carl Froelich, DE 1941, 94 min, 35mm, FSK: ab 6, mit Heinz Rühmann, Anny Ondra, Will Dohm

Einführung: Filmwissenschaftlerin Marie Dudzik

Hermann Knittel lebt in bescheidenen Verhältnissen. Als Kassierer hat er nur ein kleines Einkommen, das gerade für ihn und seine Familie reicht. Eines Tages geraten er und seine Frau durch einen seltsamen Zufall an eine Menge Geld. Das neue, verschwenderische Verhalten des Ehepaars Knittel löst bei der Nachbarschaft Misstrauen aus, sodass sich bald das Finanzamt und die Polizei einschalten...



© Rotzfrech Cinema

MARTHA: A PICTURE STORY (US/AU 2019)



© Wild Bunch Germany

MEINE STUNDEN MIT LEO (GB 2022)

Meeting of Styles

Mi 14.6. 20.15 0mU

MARTHA: A PICTURE STORY

Regie: Selina Miles, US/AU 2019, 82 min, DCP, OmU, FSK: ungeprüft, **Eintritt: 9€/8€ ermäßigt**

In Kooperation mit



Wiesbadener Erstaufführung: Die Bilder der leidenschaftlichen Fotografin Martha Cooper (*1943 in Baltimore) entstehen in alltäglichen Situationen und im Umgang mit Menschen: Ungetrübte Perspektiven, ohne Filter und Inszenierung. Graffiti zählte schon immer zu ihren Motiven. Unzählige Züge, Graffitis und Aktionen, alles hielt sie mit ihrer Kamera fest. Sie schuf ein Archiv, das seinesgleichen sucht und veröffentlichte 1984, zusammen mit Henry Chalfant, eines der bedeutendsten Bücher der Graffiti-Geschichte: „Subway Art“.

Gesellschaftliche Entwicklungen

Do 15.6. 17.15 0mU

MI PAÍS IMAGINARIO – DAS LAND MEINER TRÄUME

Regie: Patricio Guzmán, CL/FR 2022, 84 min, DCP, OmU, FSK: ungeprüft

So 18.6. 19.00 0mU

In Kooperation mit



Wiesbadener Erstaufführung: Der Dokumentarfilmer Patricio Guzmán blickt auf die seit 2019 anhaltenden Proteste in Santiago de Chile. Auslöser war die Erhöhung der Preise für U-Bahn-Tickets, die für viele das Fass zum Überlaufen brachte. Andert-halb Millionen Menschen kämpfen auf den Straßen für mehr Gerechtigkeit, Bildung, eine bessere Gesundheitsversorgung und fordern eine neue Verfassung.

„mitreißende[r] Dokumentarfilm über die chilenische Demokratiebewegung“ (*Amnesty Journal*)

Frauenstimmen

Do 15.6. 19.30 DF

MEINE STUNDEN MIT LEO (Good Luck To You, Leo Grande)

Fr 16.6. 17.30 DF

Regie: Sophie Hyde, GB 2022, 97 min, DCP, DF, FSK: ab 12, mit Emma Thompson, Daryl McCormack, Isabella Laughland
Sondervorstellung am 15.6.: mit Einführung, regulärer Eintritt, bei einer 5€-Spende für ein soziales Projekt des SI-Clubs ein Glas Sekt gratis, **Filmbeginn: 20 Uhr**

In Kooperation mit



Nancy Stokes, eine verwitwete, ehemalige Lehrerin, sehnt sich nach Abenteuern, zwischenmenschlicher Nähe und gutem Sex, der ihr in ihrer stabilen, aber langweiligen Ehe vorenthalten wurde. Dafür engagiert sie einen Callboy. Doch Leo ist nicht nur ein Experte in Sachen körperlicher Liebe, sondern überraschenderweise auch ein interessanter und witziger Gesprächspartner...



© PandoraFilm_RowPictures



© Filmwelt_duchili

IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN (DE/FR 2023)

Ein TRIUMPH (FR 2020)

Festival-Nachlese

Fr 16.6. 20.15 DF

Sa 17.6. 17.00 DF

IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN

Regie: Emily Atef, DE/FR 2023, 133 min, DCP, DF, FSK: ab 16, mit Marlene Burow, Felix Kramer, Cedric Eich

Es ist ein heißer Sommer im Jahr 1990 in einem Dorf in Thüringen. Die bald 19-jährige Maria lebt mit ihrem Freund Johannes auf dem Hof seiner Eltern und verliert sich lieber in Büchern, als ihren Schulabschluss zu machen. Die Spannung des Umbruchs liegt in der Luft, als sie zufällig Henner, dem Bauern des benachbarten Hofes, begegnet. Eine Berührung reicht aus, um eine überwältigende Leidenschaft zwischen Maria und dem doppelt so alten Mann zu entfachen...

„Großer Film, in den Hauptrollen großartig gespielt von Marlene Burow und Felix Kramer, beide eine Sensation. Was für eine Naturgewalt.“ (*Blickpunkt: Film*)

Theater im Film

Sa 17.6. 20.15 OmU

Mi 21.6. 18.30 DF

Ein TRIUMPH (Un Triomphe)

Regie: Emmanuel Courcol, FR 2020, 108 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Kad Merad, David Ayala, Lamine Cissokho

In Kooperation mit

**theaterfreunde
wiesbaden**

DIE WERFT

Sondervorstellung am 21.6.: Gespräch mit Verantwortlichen von Die Werft – Die Studiobühne in der JVA Wiesbaden im Anschluss

Mangels vernünftiger Rollenangebote übernimmt der Schauspieler Etienne die Leitung der Theatertruppe eines Gefängnisses. Und welches Stück liegt da näher als „Warten auf Godot“ – wenn die Häftlinge eines gelernt haben, dann das. Wenn alles funktioniert, winkt sogar eine Tournee außerhalb der Gefängnismauern. Doch die Vorbereitung einer großen Show ist nur eine der Hürden, welche die Gruppe nehmen muss...

Europäischer Filmpreis 2020 für die Beste Komödie!

Seniorenwoche

Di 20.6. 16.00

Mi 28.6. 18.30

AMPHITRYON

Regie: Reinhold Schünzel, DE 1935, 104 min, DCP, FSK: ab 0, mit Willy Fritsch, Käthe Gold, Paul Kemp

In Kooperation mit

20.6.: Tickets nur über die Geschäftsstelle des Seniorenbeirats

**Seniorenbeirat
Wiesbaden**

Die Thebanerin Alkmene betet aus Angst für ihren im Krieg kämpfenden Mann Amphitryon zu Jupiter. Angetan von der Schönheit der jungen Frau, reist dieser nach Theben, um Alkmene in Gestalt ihres Ehemannes zu verführen. In Begleitung



© 2023 Universal Pictures International Germany GmbH



© 2013, Belinda Rukschcio, Benjamin Paya

BOOK CLUB 2: EIN NEUES KAPITEL (US 2023)

PRECISE POETRY – LINA BO BARDI'S ARCHITECTURE

des Götterboten Merkur sorgt der „Generaldirektor im Olymp“ für manche Verwirrung unter den Menschen.

„[I]nsgesamt eine respektlos-ironische Komödie, der trotz unverkennbarer Einflüsse der nationalsozialistischen Kulturpolitik manche Seitenhiebe auf Autoritäten und Militarismus gelingen.“ (*Lexikon des internationalen Films*)

Komödien international

Do 22.6. 17.30 DF

Fr 23.6. 20.15 DF

So 25.6. 19.00 OmU

BOOK CLUB 2: EIN NEUES KAPITEL

(Book Club: The Next Chapter)

Regie: Bill Holderman, US 2023, 108 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 0, mit Diane Keaton, Jane Fonda, Candice Bergen

Die Leben der vier Freundinnen Vivian, Diane, Carol und Sharon wurden gerade erst auf den Kopf gestellt, als mit den „Fifty Shades of Grey“-Bestsellern die Erotik wieder in den Fokus rückte. Nun steht ein großer Ausflug nach Italien an. Doch die Dinge laufen letztlich ganz schön aus dem Ruder...

Die Fortsetzung der Komödie *BOOK CLUB* ist mit Diane Keaton, Jane Fonda, Candice Bergen und Mary Steenburgen wieder hervorragend besetzte Sommer-Unterhaltung.

„Highlights sind auf jeden Fall die wunderschöne Kulisse von Rom, die grandiosen Hochzeitskleider und jeder One-Liner, den Jane Fonda von sich gibt.“ (*Glamour*)

Wiesbadener | Architektur | Film | Tage

Do 22.6. 20.15 OmU

PRECISE POETRY – LINA BO BARDI'S ARCHITECTURE

Regie: Belinda Rukschcio, DE/AT/BR 2014, 55 min, Blu-ray, OmU, FSK: ungeprüft

Einführung: Helmut Boedner (WAZ – Wiesbadener Architekturzentrum e.V.)

In Kooperation mit



Wiesbadener Architekturzentrum e.V.



Mit freundlicher Unterstützung von

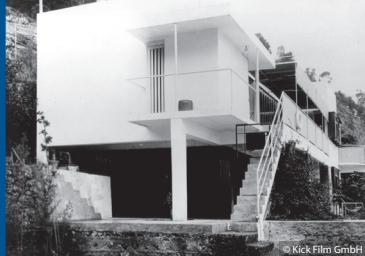


Anlässlich des 100. Geburtstags der Architektin Lina Bo Bardi (*1914 in Rom, †1992 in Sao Paulo) erzählen Wegbegleiter*innen von damaligen gesellschaftspolitischen Zwängen und persönlichen Ereignissen, die zu Bo Bardis zeitlosen Arbeiten beigetragen haben. Die kinematografische Reise zu ihren wichtigsten architektonischen Werken wirft die Frage auf: Was bleibt von einer Person bestehen in der gebauten Arbeit, die sie hinterlässt?

Weitere Filme der Reihe zeigt das Caligari: Am 20.6. um 20 Uhr gibt es ein Programm mit drei mittellangen Filmen zum Thema. Am 25.6. um 17.30 Uhr läuft *WHEN I'M 67* mit anschließendem Regiegespräch.



© Ross Feigelson Sony Pictures Classics



© Kick Film GmbH

LIVING – EINMAL WIRKLICH LEBEN (GB 2022)

EILEEN GRAY – EINLADUNG ZUR REISE (DE 2006)

Festival-Nachlese

LIVING – EINMAL WIRKLICH LEBEN

Fr 23.6. 17.30 OmU

Sa 24.6. 17.30 DF

Sa 1.7. 20.15 DF

Regie: Oliver Hermanus, GB 2022, 103 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 6, mit Bill Nighy, Aimee Lou Wood, Alex Sharp

Großbritannien, 1953: London ist noch immer im Begriff, sich von den Spuren der Zerstörung des Zweiten Weltkriegs zu erholen. Williams, ein hochrangiger Beamter des London County Council, ist ein ohnmächtiges Rädchen in der bürokratischen Stadt. Dass bei ihm Krebs im Endstadium festgestellt wird, zwingt ihn dazu, sein Leben zu überdenken. Doch was will er mit seiner verbliebenen Zeit anfangen?

LIVING ist eine Neuinterpretation von Akira Kurosawas IKIRU.

„Nighy spielt das zum Niederknien gut. Ein kluger, leiser, trauriger, lebensbejahender Film, nach dem man noch einen Moment still in seine Tasse Tee weinen will. [...] Splendid!“ (Cinema)

Wiesbadener | Architektur | Film | Tage

Sa 24.6. 20.15 DF

EILEEN GRAY – EINLADUNG ZUR REISE

Regie: Jörg Bundschuh, DE 2006, 60 min, digital, DF, FSK: ungeprüft

In Kooperation mit



Wiesbadener Architekturzentrum e.V.

Gespräch mit dem Regisseur im Anschluss, **Moderation:** Helmut Boerdner (WAZ – Wiesbadener Architekturzentrum e.V.)

Jeder kennt ihren berühmten Beistelltisch, das Lota Sofa und die stehende Neonlampe, aber kaum einer weiß, wer diese Designerin und Architektin wirklich gewesen ist. Eileen Gray (*1878 in Enniscorthy; †1976 in Paris) war ihrer Zeit weit voraus. Als Architektin schuf sie eines der berühmtesten Privathäuser des 20. Jahrhunderts: E.1027. Gray gilt als Ikone der Moderne und als eine der faszinierendsten Frauen des 20. Jahrhunderts.



Mit freundlicher Unterstützung von



Seemannsgarn

So 25.6. 16.30

Mi 28.6. 16.00

KANONEN-SERENADE

Regie: Wolfgang Staudte, DE/IT 1958, 91 min, 35mm, FSK: ab 6, mit Vittorio de Sica, Folco Lulli, Heinz Reincke

Ernesto de Rossi ist Kapitän eines kleinen, altersschwachen, italienischen Küstendampfers. Während des Zweiten Weltkriegs wird die Besatzung seines Schiffes plötzlich mit dem deutschen Offizier Hans und einer Kanone bestückt. Anstatt Gemüse zu transportieren, muss de Rossi nun unter Hans' Anleitung Jagd auf feindliche U-Boote machen.



© 2023 Universal Pictures International Germany GmbH

A THOUSAND AND ONE (US 2023)



BEFORE, NOW & THEN (ID 2022)

„Burleske Satire auf den Hurratriotismus italienischer Prägung. [...] mit sensiblem Humor gestaltet [...]“ (*Lexikon des internationalen Films*)

Festival-Nachlese

Do 29.6. 17.15 0mU

Fr 30.6. 20.15 0mU

So 2.7. 19.00 0mU

A THOUSAND AND ONE

Regie: A.V. Rockwell, US 2023, 117 min, DCP, OmU, FSK: ab 12, mit Teyana Taylor, Josiah Cross, William Catlett

Der sechsjährige Terry hat einen schwierigen Start ins Leben. Seine leiblichen Eltern kennt er nicht und seine Pflegefamilie lässt ihn ebenso im Stich. Da beschließt die toughe und freigeistige Inez, den Jungen aufzunehmen und ihm ein besseres Leben im schnelllebigen New York City zu ermöglichen. Im Laufe der Jahre hat sich Terrys Leben aber nicht nur zum Positiven geändert....

A THOUSAND AND ONE gewann beim Sundance Film Festival 2023 den Großen Preis der Jury für den Besten amerikanischen Spielfilm.

„Gerade dass die Schuld nicht hier oder da gesucht wird, [...] macht den Film zu einem ehrlichen, differenzierten und deshalb so schonungslosen Blick auf die amerikanische Realität.“ (*filmstarts.de*)

Festival-Nachlese

Do 29.6. 20.15 0mU

Fr 30.6. 17.30 0mU

Sa 1.7. 17.30 0mU

BEFORE, NOW & THEN (Nana)

Regie: Kamila Andini, ID 2022, 103 min, DCP, OmU, FSK: beantragt, mit Happy Salma, Rieke Diah Pitaloka, Laura Basuki

In Kooperation mit



Zum Bundesstart: In den 1960er-Jahren kam es in Indonesien zu einem gewaltvollen Putsch, in dessen Verlauf Präsident Sukarno durch General Suharto abgelöst wurde. Für Nana bedeuteten die politischen Ereignisse einen dramatischen Einschnitt. Jahre später führt sie als zweite Frau eines wohlhabenden Sudanesen mit ihren Kindern und einem Dienstmädchen ein angenehmes Leben. Aber in ihren Träumen holt die Vergangenheit sie ein...

Das poetische Drama wurde im Wettbewerb der Berlinale 2022 mit dem Preis für die Beste Schauspielerische Leistung in einer Nebenrolle ausgezeichnet.

„Kamila Andini kleidet die Geschichte in elegante, opulente Bilder.“ (*Tagesspiegel*)

Do 1.6. 17.30	ROTER HIMMEL DF	Sa 17.6. 17.00	IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN DF
Do 1.6. 20.15	INFINITY POOL OmU	Sa 17.6. 20.15	EIN TRIUMPH OmU
Fr 2.6. 19.00	Ein Abend zu Erich Maria Remarque Lesung: Edgar Rai „Ascona“ Film: IM WESTEN NICHTS NEUES DF	So 18.6. 16.30	DES JUNGEN DESSAUERS GROSSE LIEBE
Sa 3.6. 17.30	ROTER HIMMEL DF	So 18.6. 19.00	MI PAÍS IMAGINARIO – DAS LAND MEINER TRÄUME OmU
Sa 3.6. 20.15	INFINITY POOL DF	Di 20.6. 16.00	AMPHITRYON
So 4.6. 16.30	KARNEVAL DER LIEBE	Mi 21.6. 15.30	DER GASMANN
So 4.6. 19.00	ROTER HIMMEL DF	Mi 21.6. 18.30	EIN TRIUMPH DF
Mi 7.6. 15.30	APRIL, APRIL!	Do 22.6. 17.30	BOOK CLUB 2: EIN NEUES KAPITEL DF
Mi 7.6. 18.00	KARNEVAL DER LIEBE	Do 22.6. 20.15	PRECISE POETRY – LINA BO BARDI'S ARCHITECTURE OmU
Do 8.6. 17.00	MOONAGE DAYDREAM OmU	Fr 23.6. 17.30	LIVING – EINMAL WIRKLICH LEBEN OmU
Do 8.6. 20.15	UND MORGEN DIE GANZE WELT DF	Fr 23.6. 20.15	BOOK CLUB 2: EIN NEUES KAPITEL DF
Fr 9.6. 17.30	4 TAGE BIS ZUR EWIGKEIT DF	Sa 24.6. 17.30	LIVING – EINMAL WIRKLICH LEBEN DF
Fr 9.6. 20.15	MOONAGE DAYDREAM OmU	Sa 24.6. 20.15	EILEEN GRAY – EINLADUNG ZUR REISE DF
Sa 10.6. 17.15	HOMO FABER DF	So 25.6. 16.30	KANONEN-SERENADE
Sa 10.6. 20.15	4 TAGE BIS ZUR EWIGKEIT DF	So 25.6. 19.00	BOOK CLUB 2: EIN NEUES KAPITEL OmU
So 11.6. 16.30	APRIL, APRIL!	Mi 28.6. 16.00	KANONEN-SERENADE
So 11.6. 19.00	MOONAGE DAYDREAM OmU	Mi 28.6. 18.30	AMPHITRYON
Mi 14.6. 15.00	DES JUNGEN DESSAUERS GROSSE LIEBE	Do 29.6. 17.15	A THOUSAND AND ONE OmU
Mi 14.6. 17.30	DER GASMANN	Do 29.6. 20.15	BEFORE, NOW & THEN OmU
Mi 14.6. 20.15	MARTHA: A PICTURE STORY OmU	Fr 30.6. 17.30	BEFORE, NOW & THEN OmU
Do 15.6. 17.15	MI PAÍS IMAGINARIO – DAS LAND MEINER TRÄUME OmU	Fr 30.6. 20.15	A THOUSAND AND ONE OmU
Do 15.6. 19.30	MEINE STUNDEN MIT LEO DF	Sa 1.7. 17.30	BEFORE, NOW & THEN OmU
Fr 16.6. 17.30	MEINE STUNDEN MIT LEO DF	Sa 1.7. 20.15	LIVING – EINMAL WIRKLICH LEBEN DF
Fr 16.6. 20.15	IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN DF	So 2.7. 19.00	A THOUSAND AND ONE OmU

DF Deutsche Fassung | OmU Original mit Untertiteln | OmEU Original mit englischen Untertiteln

Deutsches Filmhaus | Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung | Murnau-Filmtheater
Murnaustraße 6, 65189 Wiesbaden

Kinoprogrammgestaltung: Sebastian Schnurr, Marie Dudzik

Eintritt: 8€/7€ ermäßigt für Kinder, Studierende, Auszubildende, Rentner*innen und Personen mit Schwerbehinderung. Bei Filmen mit Überlänge und Sonderveranstaltungen können die Eintrittspreise variieren.

Vorverkauf, weitere Informationen und Newsletter-Anmeldung unter www.murnau-stiftung.de/filmtheater.

Reservierung: Telefon 0611-97708-41 (Mo-Fr 10-12 Uhr), filmtheater@murnau-stiftung.de.

Öffentliche Verkehrsmittel: HBF Wiesbaden (Fußweg: ca. 10 min.),
ESWE-Linien 3, 6, 27, 33, 34, 49 bis Haltestelle „Welfenstraße“.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts der Landeshauptstadt Wiesbaden.